

IGS informiert über Rassismus in Stormarn

Gibt es auch in Stormarn Rassismus? Dieser Frage soll bei einem interkulturellen Gesprächskreis an der Volkshochschule Ahrensburg nachgegangen werden. Das Antirassistische Bündnis Stormarn (Arabues) lädt Interessierte ein, am Mittwoch, 1. Februar, in die Volkshochschule Ahrensburg (Bahnhofstraße 24) zu kommen. Ab 19.45 Uhr informiert das Bündnis über seine Arbeit und über die aktuelle Situation. Wer mag, kann sich auch aus dem Publikum heraus mit eigenen Erfahrungen, Ideen und Anregungen beteiligen.

Arabues gründete sich im Oktober 2009 als Reaktion auf im Kreis auftauchende faschistische und rassistische Gruppierungen. Parteien, Organisationen und Einzelpersonen haben sich zusammengeschlossen, um auf Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und Rassismus aufmerksam zu machen. Seit der Gründung hat das Bündnis durch Veranstaltungen die Auseinandersetzung mit der Nazi-Vergangenheit gefördert und Zeichen gegen aktuelle rassistische und rechtsextremistische Aktivitäten im Kreis gesetzt.

Artikel erschienen am 21.01.2012
(ans)